



- Berggipfel
Vrcholy
- Grenzübergang für Fahrzeuge
Hraniční přechod
- Grenzübergang für Fußgänger und Radfahrer ganzjährig geöffnet
Hraniční přechod pro pěší a cyklisty, celoročně otevřen
- Grenzübergang für Fußgänger ganzjährig geöffnet
Hraniční přechod pro pěší, celoročně otevřen
- Grenzübergang für Fußgänger geöffnet vom 15. 07. bis 15. 11.
Hraniční přechod pro pěší, otevřen od 15. 07. do 15. 11.
- Weg über die Grenze markiert /
Trasa přes hranice značená
- Weg über die Grenze nicht markiert /
Trasa přes hranice neznačená
- Markierter Fußwanderweg
Značené pěší trasy
- Markierter Fußwanderweg geöffnet vom 15. 07. bis 15. 11.
Značená pěší trasa otevřená od 15. 07. do 15. 11.
- Markierter Radwanderweg
Značená cyklotrasa
- Deutsch-tschechische Grenze
Německo-česká hranice
- Nationalpark Bayerischer Wald / Šumava
Národní park Bavorský les / Šumava
- Gebiet mit eingeschränktem Betretungsrecht Nationalpark
Bayerischer Wald / Šumava
Oblasti s omezením pohybu mimo značené trasy v Národním parku Bavorský les / Šumava
- Siedlung
Obce a města

Herzlich willkommen!

Auf neuen Wegen zu den Nachbarn wilde Natur erleben

Wir freuen uns, Ihnen im gemeinsamen Kernbereich der Nationalparke Bayerischer Wald und Šumava neue grenzüberschreitende Wandermöglichkeiten anbieten zu können. Um die Grenzberge Lusen, Rachel und Mittagsberg, dort wo einst der Eisene Vorhang die politischen Machtblöcke ebenso trennte wie Mensch und Natur, können Sie heute faszinierende Waldwildnis erleben. Hier darf die Natur selbst bestimmen, wie sie sich entwickeln will: Ein faszinierendes Wechselspiel zwischen Tieren und Pflanzen, Werden, Wachsen und Vergehen im Verlauf der vier Jahreszeiten. Die Nationalparke Bayerischer Wald und Šumava laden Sie ein in Europas wildem Herzen den Pulsschlag der Geschichte und der wiederkehrenden Wildnis zu spüren, sich von ihr in vielfältiger Weise inspirieren zu lassen.

Entlang der gemeinsamen Nationalparkgrenze – zugleich Staatsgrenze – zwischen Bayerisch Eisenstein/Železná Ruda und Buchwald/ Bučina stehen Ihnen als Fußwanderer **drei zusätzliche markierte Wegeverbindungen** zur Verfügung, um attraktive Ziele im Nachbarland zu erwandern. Daneben besteht im Lackenberggebiet eine weitere nicht markierte Grenzüberschreitungsmöglichkeit.

Machen Sie mehr aus Ihrem Besuch im Nationalpark, indem Sie die sehr gut mit öffentlichen Verkehrsmitteln erschlossene Nationalparkregion beidseits der Grenze nutzen (Igelbus, Šumavabus, Waldbahn). Umfassende Informationen finden Sie in der Fahrplanfaltkarte zum Bayerwald-Ticket, die in allen Touristinfos und Nationalpark-Informationenstellen kostenlos ausliegt.

Bitte nehmen Sie bei Ihrem Aufenthalt in den Nationalparken Rücksicht auf die Natur und bleiben Sie auf den markierten Wegen. Achten Sie auf herabstürzendes Totholz und verlassen Sie den Wald zu Ihrer eigenen Sicherheit bei starkem Wind. Das Mitführen von Hunden und Fahrrädern auf den neuen Wegeverbindungen über die Grenze ist nicht erlaubt.

🌿 Wegeverbindung Siebensteinkopf – Moldauquelle/Pramen Vitav

Der 800 Meter lange, markierte und **ganzjährig** benutzbare Wegeabschnitt ergänzt das bestehende Netz an markierten Besucherwegen im grenzüberschreitend eingerichteten Wandergebiet „Natur und Geschichte erleben“ und schafft eine zusätzliche Verbindung zwischen der Moldauquelle auf tschechischer Seite mit dem 1.263 Meter hohen Siebensteinkopf auf deutscher Seite, dem höchsten Aussichtspunkt im Ostteil des Nationalparks.

🌿 Wegeverbindung Blaue Säulen/Modrý sloup – Pürstling/Březník

Die 5,8 Kilometer lange, markierte Route ist begehbar in der Zeit **vom 15. 07. bis zum 15. 11.** eines Jahres. Sie verbindet das historische Forsthaus am Pürstling auf tschechischer Seite mit dem Lusenengebiet und seinem markanten Berggipfel auf bayerischer Seite. Unter Einbeziehung des Grenzsteigs zwischen dem sogenannten Markfleck und dem Grenzstein Nr. 30 „Bei den Blauen Säulen“ steht im genannten Zeitraum für Wanderer eine Rundwegeverbindung zur Verfügung.

🌿 Wegeverbindung Hirschbachschwelle – Mittagsberg/Poledník – Modrava

Das 800 Meter lange markierte Wegestück ist für Fußwanderer begehbar in der Zeit **vom 15. 07. bis 15. 11.** eines Jahres. Es verknüpft die im gleichen Zeitraum benutzbare Wegeverbindung zwischen Modrava und dem Mittagsberg/Poledník (Aussichtsturm) auf tschechischer Seite mit dem Netz markierter Besucherwege auf bayerischer Seite mit Zugang zum Erlebnisweg „Schachten und Filze“.

🌿 Zusätzlich ist die Benutzung der „Sonstigen Wege und Steige“ ohne den sogenannten Grenzsteig für Fußwanderer im Nationalpark Bayerischer Wald und der entsprechend zeitlich beschränkten Wander- und Radwege im Nationalpark Šumava im Zeitraum vom 15. 07. bis 15. 11. eines Jahres möglich.

🌿 Zum Schutz der im Grenzgebiet lebenden und in ihrem Bestand gefährdeten Auerhühner ist die Benutzung des nicht markierten Grenzsteigs auf den Zeitraum vom 15. 08. bis 15. 11. eines Jahres beschränkt, wobei der Abschnitt zwischen Rachel (Grenzstein 24/1) und Übertrittsstelle am Kleinen Spitzberg (Grenzstein 28/8) bis einschließlich 14. 08. 2011 gesperrt ist.